

29.10.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

das Schulministerium hat gestern entschieden, dass ab Dienstag, 2.11.2021 die Maskenpflicht am festen Sitzplatz aufgehoben wird. Sobald dieser verlassen wird, besteht weiterhin eine generelle Maskenpflicht im Schulgebäude. Dies bedeutet konkret:

- Schüler*innen dürfen im Unterricht die Maske abnehmen, wenn sie auf dem ihnen zugewiesenen und im Sitzplan dokumentierten Sitzplatz sitzen.
- Sobald dieser Sitzplatz verlassen wird, muss die Maske getragen werden.
- Getrunken und gegessen wird ausschließlich am festen Sitzplatz, wobei wir empfehlen, nur auf dem Schulhof zu essen.
- Aus der Aufhebung der Maskenpflicht folgt eine neue Quarantäneregelung, die voraussichtlich besagen wird, dass bei Auftreten eines Coronafalls zusätzlich zur erkrankten Person auch die unmittelbaren Sitznachbarn in Quarantäne gehen müssen, wenn keine Masken getragen werden. Dies gilt für alle betroffenen Lerngruppen, das heißt im differenzierten Kurssystem (Oberstufe, Fremdsprachen, Religion/pP, Differenzierungskurse) betrifft dies die wechselnden Sitznachbarn in allen Unterrichtsstunden.
- Lehrkräfte dürfen die Masken abnehmen, wenn ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann.
- Es ist dringend notwendig, dass regelmäßig alle 10 Minuten gelüftet wird.

Selbstverständlich ist es weiter möglich, die Masken auch freiwillig zu tragen. Im Hinblick auf die aktuell stark steigenden Infektionszahlen, den Gesundheitsschutz aller Beteiligten und vor dem Hintergrund, dass für uns die Sicherung des Präsenzunterrichts für alle Schüler*innen hohe Priorität hat, bitte ich alle darum, diese Möglichkeit in Betracht zu ziehen. Außerdem bitte ich darum, dass alle Schüler*innen und Lehrer*innen weiterhin unabhängig vom Impfstatus an den regelmäßigen Selbsttests teilnehmen, um etwaige Infektionsketten schnellstmöglich zu unterbrechen.

Auch zu unserem Schulkiosk gibt es Neuigkeiten. Aufgrund der räumlichen Situation dauert die Wiederöffnung des Kiosks leider noch eine Weile. Es ist uns gemeinsam mit dem Amt für Schule und Bildung aber gelungen, bis dahin eine mobile Verpflegung durch die Firma „freshcompany“ zu organisieren. Ab sofort gibt es in jeder großen Pause für die Schüler*innen ab Jahrgang 7 die Möglichkeit, in Raum 005 zum Beispiel belegte Brötchen zu erwerben. Das Angebot wird in der nächsten Zeit dem Bedarf noch angepasst. Außerdem können wir für die Kinder der Jahrgänge 5 und 6, die aufgrund der Pause auf dem Dachgarten nicht ins Erdgeschoss kommen können, bei Bedarf Sammelbestellungen organisieren.

Ich wünsche allen ein schönes langes Wochenende!

Herzliche Grüße

Gabriele Patten